



6. Firmenlauf am Hasenöhrl-Hof

Beitrag

Das Teilnehmerlimit von 999 Läufern, war bereits Wochen vor dem Start ausgeschöpft und der Hasenöhrl-Hof hatte sich voller Elan auf die Organisation des äußerst beliebten Laufevents gestürzt. Hausgebackenes Brot wurde zusammen mit geschnitzten Schlüsselanhängern, Gutscheinen für unsere Sonntagswirtschaft und Give-Aways der Sponsoren Herbaria, Salus und Monte Mare, in Hand gestempelten Finisherbags liebevoll gepackt. Kurzum alles war bereit für ein schönes und einmaliges Teamevent in der malerischen Kulisse des Leitzachtals mit dem urigen Hasenöhrl-Hof. Aber in diesem Jahr behielt der Wetterbericht recht und hat nach wochenlangem Sonnenschein mit dem angekündigte Dauerregen für eine coole Stimmung beim Firmenlauf gesorgt. Die erfahrenen Läufer haben sich über die kühleren Temperaturen gefreut und überraschend gute Zeiten erreicht. Der schnellste Läufer, unter 871 Finishern, war Johannes Hinterseer von Smartino – Berg Sport Outdoor. Er hatte sogar noch Zeit ein Freudentänzchen vor der Ziellinie aufzuführen und trotzdem in 19:07 min klar zu gewinnen. Zweiter wurde Michael Ganter, vom erstmals teilnehmenden Bosch Engineering Team aus Holzkirchen, welches auch das schnellste Läuferteam stellte. Bei den Frauen war Favoritin Anna-Lena Stich vom Hasenöhrl- Team nicht zu schlagen und siegte mit über einer Minute Vorsprung in 21:38 min. Für sie war der Firmenlauf eine willkommene Vorbereitung für die deutschen Meisterschaften Ende Juli wo sie über 3000m Hindernis an den Start gehen wird. Gute Zweite wurde bei ihrer ersten Teilnahme Sandra Saitner von Avery Sports in 23:08 min. Das Podium bei der Teamwertung vervollständigte auf Rang zwei die BSV Flughafen München vor dem Vorjahreszweiten Team Tortenschmied.

Teilnehmerstärkste Gruppierung, unter 82 teilnehmenden Firmen, war wieder einmal unser Partner Team Salus Haus aus Bruckmühl die mit 76 Finishern im Ziel die Bühne fast zum Einstürzen brachten. Die Siegerteams wurden mit live geschnitzten Eispokalen von dem Künstler Christian Staber geehrt und durften daraus eiskalten Prosecco auf der Bühne genießen. Der bekannte Sportmoderator Gert Hänsel führte locker und kurzweilig durch das gesamte Wettkampfgeschehen und die Siegerehrung.

Die Afterrun Party fand, auf Grund der Wetterkapriolen, heuer ausschließlich in den gemütlichen Räumlichkeiten des historischen Hasenöhrl-Hofs statt, was für eine gemütliche Stimmung und besondere Atmosphäre sorgte. Die Läufer freuten sich bei dem kühlen Wetter und nach der anstrengenden Runde durch die Miesebene, am Fuße des Wendelsteins, über das reichhaltige Salatbuffet, die mediterrane Pasta und die Marillenknödel aus der Hasenöhrl-Küche. Erfrischungen

gab es von unseren Partnern Adelholzener und Maxlrainer, für heißen Kaffeeegenuss sorgte die Kaffeerösterei Dinzler. Als kleine Besonderheit gab es, zur großen Freude der Läufer, den hippen Eistee „Otto Carotto“ von Herbaria im Ziel.

Der bekannte DJ Rob Perkins heizte den Läufern, vor und während dem Rennen mit heißen Beats ein und lud damit viele zu einem spontanen Tänzchen ein. Viele Teilnehmer ließen den stimmungsvollen Abend mit ihren Teamkollegen und Kolleginnen, bei kultiger Blasmusik von der Heimatband „Disentis“ im Stadl ausklingen.

Text und Fotos: Hasenöhrl-Hof



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bayrischzell
2. Weitere Umgebung